

SCHWEIZERISCHER AIREDALE-TERRIER-CLUB
CLUB SUISSE DE L'AIREDALE-TERRIER

SPEZIALCLUB DER SCHWEIZ. KYNOLOGISCHEN GESELLSCHAFT
CLUB SPECIAL DE LA SOCIETE CYNOLOGIQUE SUISSE



Protokoll

Der 49. ordentlichen Generalversammlung des SATC/CSAT vom 19. März 2005
16:00 Uhr im
Hotel Garni an der Reuss, Gisikon/LU

Mitglieder

Bestand per 01.01.2005:	461
Anwesend gemäss Präsenzliste:	50
Absolutes Mehr:	26
Gäste:	1

Entschuldigt

Abt Edith, Aebi Ernst, Broggi Remo, Bucher Edi, Clerc Elsbeth, Dietschi Rolf, Graber Ersilia, Grützner Rosmarie & Peter, Kaupp Doris & Werner, Krebs Lisbeth, Krämer Margrit, Kränzlin Ferdi, Mösch Heidi, Müller Trudy & Erich, Pedotti Bucher Patrizia, Samassa Beatrice, Schenk Roland & Brigitte, Schmid Markus, Schmid Therese, Schoch Jürg, Schwarz Hanny & Albert, Studer Ursula, Surber Armin, Thorens Claude, Tschudin Reto, Wagner Edith, Zemp Germaine.

Traktanden

- 1. Begrüssung, Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung, Wahl der Stimmzähler, Genehmigung der Traktandenliste**
- 2. Protokoll der 48. ordentlichen Generalversammlung vom 27. März 2004**
- 3. Jahresberichte:**
 - der Präsidentin
 - der Zuchtwartin
 - der Kassierin
 - der übrigen Ressortleiter
- 4. Bericht der Rechnungsrevisoren**
- 5. Décharge-Erteilung**
 - an die Kassierin
 - an den übrigen Vorstand
- 6. Budget**
 - Budget 2005
 - Ausgabenkompetenz des Vorstandes
 - Mitgliederbeitrag 2006
 - Gebühren gemäss Zucht- und Körreglement 2006
- 7. Wahlen**
 - Wahl eines Zuchtstättenkontrolleurs
 - Wahl eines Wesensrichters
 - Wahl eines Ersatzrevisors
- 8. Antrag des ZV betr. Vergabe des Titels „Schweizer Schönheitschampion“**
- 9. Ehrungen und Vergabe von Wanderpreisen**
 - Ernennung von SKG-Veteranen
 - Ehrung für die Werbung der meisten Neumitglieder
 - Definitive Vergabe von Wanderpreisen
- 10. Ausstellungswesen**
 - SATC-Zuchtsiegerschau 2005
 - übrige Ausstellung
- 11. Sporthundewesen**
 - SATC-Herbstprüfung
 - SM 5R 2005
- 12. Tätigkeitsprogramm 2005**
- 13. Verschiedenes**

Protokoll

1. Begrüssung, Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung, Wahl der Stimmzähler, Genehmigung der Traktandenliste

Die Zentralpräsidentin Ursula Ryf eröffnet die 49. ordentliche Generalversammlung des SATC und begrüsst alle Anwesenden ganz herzlich an unserem neuen Tagungsort in Gisikon/Root.

Sie stellt fest, dass alle die Einladung zur GV fristgerecht erhalten haben (Poststempel 16.02.05). Mit der Einladung erhielten die Anwesenden die Traktandenliste und das Mitgliederbüchlein mit den Jahresberichten. Das Protokoll der letzten GV wurde nicht verschickt, da dieses für jedermann im Internet ersichtlich und abrufbar ist. Für allfällig Interessierte sind aber noch einige Exemplare auf den Tischen aufgelegt.

Alle anwesenden SATC-Mitglieder sind mit einer Stimme stimmberechtigt. Bei Abstimmungen gilt im Normalfall das einfache Mehr, bei Wahlen gilt im ersten Wahlgang das absolute Mehr, im zweiten Wahlgang das relative Mehr. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Präsidentin. Bei Wahlen gilt der Losentscheid. Für eine geheime Wahl braucht es die Zustimmung von 1/5 der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder.

Die Präsidentin verliest die eingegangenen Entschuldigungen für die GV.

Anschliessend gedenkt die Versammlung mit einer Schweigeminute der Verstorbenen des letzten Jahres: Xander Hehl und Andrea Kuhn

Als **Stimmzähler** werden einstimmig mit Applaus gewählt: Gaby Grob, Urs Riedel und Günter Wittwer.

Die vorliegende Traktandenliste wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

2. Protokoll der 48. ordentlichen Generalversammlung vom 27. März 2004

Das Protokoll der 48. ordentlichen Generalversammlung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt. Der Protokollführerin Janine Suter wird für das Protokoll mit einem Applaus herzlich gedankt.

3. Jahresberichte

- der Präsidentin
- der Zuchtwartin
- der Kassierin
- der übrigen Ressortleiter

Die Jahresberichte wurden mit der Einladung zur GV im Mitgliederbüchlein verschickt. Einzige Ausnahme; der Bericht der Kassierin. Jeannette Véron war es leider aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich, den Bericht rechtzeitig zu publizieren. Sie ist aber in der Zwischenzeit wieder „auf dem Damm“ und konnte die Rechnung mit einem Gewinn abschliessen.

Die Präsidentin erläutert kurz die Erfolgsrechnung und stellt fest, dass sich alles im üblichen Rahmen hält, und dass man bemüht war, das Budget einzuhalten.

Auf der Aufwandseite fällt der relativ hohe Posten „Allgemeine Spesen“, welcher mit CHF 1'340.20 zu Buche schlägt, auf. Jeannette erklärt, dass darunter die Leistungshefte und Prüfungsunterlagen fallen. Diese Dokumente können direkt bei ihr bezogen werden.

Bei der Ertragsrechnung fällt der Posten „Mitgliederbeiträge“ am meisten ins Gewicht. Im Jahre 2004 sind relativ wenig Würfe gefallen, deshalb sind die Einnahmen beim Züchterwesen entsprechend gering. Die Aussichten für das Jahr 2005 sind jedoch besser.

Die Präsidentin ist zufrieden, dass die Erfolgsrechnung einen Gewinn von CHF 2'365.07 aufweist.

Die Bilanz wird der Versammlung ebenfalls präsentiert und kurz von der Präsidentin erläutert.

Da es von Seiten der Anwesenden keinerlei Fragen oder Anmerkungen zu den einzelnen Jahresberichten sowie zur Erfolgsrechnung und zur Bilanz gibt, gelten diese als einstimmig von der Versammlung genehmigt.

4. Bericht der Rechnungsrevisoren

Paul Oggenfuss als 2. Revisor verliest den Bericht der Rechnungsrevision. Die Buchhaltung wurde ordnungsgemäss und nach kaufmännischen Grundsätzen geführt und auf Grund der Prüfung schlagen er und Rolf Dietschi der GV vor, die Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassierin Jeannette Véron für das Jahr 2004 Entlastung zu erteilen. Paul dankt Jeannette Véron nochmals ganz ausdrücklich für die tadellos und einwandfrei geführte Buchhaltung sowie für die geleistete Arbeit (Sarmenstorf, 14. März 2005, die Revisoren Rolf Dietschi und Paul Oggenfuss).

Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

5. Décharge-Erteilung

- an die Kassierin

Der Kassierin Jeannette Véron wird von der Versammlung einstimmig Décharge erteilt und für ihre geleistete Arbeit mit Applaus gedankt.

- an den übrigen Vorstand

Die Décharge-Erteilung für den übrigen Vorstand erfolgt ebenfalls einstimmig.

6. Budget

- Budget 2005

Die Präsidentin erwähnt, dass man auf Grund der Erfahrungszahlen der letzten Jahre bemüht war, der Versammlung ein ausgeglichenes Budget 2005 vorlegen zu können und erläutert kurz die einzelnen Positionen.

Das Budget wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Nachträglich weist Ursula Ryf im Speziellen darauf hin, dass im Budget keine Ausgaben für die SM5R aufgeführt sind. Für diese Veranstaltung existiert eine separate Rechnung, welche nicht über die SATC-Hauptrechnung läuft. Es wird alles daran gesetzt werden, diese Rechnung mit einem Gewinn abzuschliessen. Trotzdem gelangt die Präsidentin mit dem Anliegen an die Versammlung, dem Gremium im Falle eines Verlustes eine Defizitgarantie zu gewähren.

Die Defizitgarantie wird mit einer Gegenstimme angenommen.

- Ausgabenkompetenz des Vorstandes

Der Vorstand schlägt vor, den Betrag von CHF 1'500.00 pro Jahr und Ereignis zu belassen.

Dies wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

- Mitgliederbeitrag 2006

Da vorläufig keine Erhöhung des SKG-Anteils und der Zeitschrift HUNDE bevorsteht schlägt Ursula Ryf vor, den Mitgliederbeitrag von CHF 25.00 pro Person zu belassen.

Der Mitgliederbeitrag wird von der Versammlung einstimmig so belassen wie letztes Jahr.

- Gebühren gemäss Zucht- und Körreglement 2006

Der Vorstand schlägt vor, die Gebühren unverändert zu lassen.

Dieser Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

7. Wahlen

- Wahl eines Zuchtstättenkontrolleurs

Die Präsidentin schlägt für dieses Amt Antonio Serino vor; vorbehältlich Absolvieren der noch fehlenden Anwartschaft bei einem SKG-Kontrolleur.

Wahl: A. Serino wird einstimmig mit Applaus als Zuchtstättenkontrolleur des SATC gewählt und erklärt Annahme der Wahl.

- Wahl eines Wesensrichters

Die Präsidentin schlägt für dieses Amt Max Ernst vor, welcher alle nötigen Anwartschaften beim SC abgelegt hat und im Januar dieses Jahres erfolgreich die Wesensrichterprüfung bestanden hat.

Wahl: M. Ernst wird einstimmig mit Applaus als Wesensrichter des SATC gewählt und erklärt Annahme der Wahl.

- Wahl eines Ersatzrevisors

In den Zwischenjahren muss jeweils ein **Ersatzrevisor** für eine Amtsperiode von zwei Jahren gewählt werden. Dieser wird jedoch erst in ungefähr 6 Jahren zum Zuge kommen.

2005/2006	1. Revisor:	Paul Oggenfuss	2. Revisorin:	Herta Lutz
2007/2008	1. Revisorin:	Herta Lutz	2. Revisor:	Hanspeter Suter
2009/2010	1. Revisor:	Hanspeter Suter	2. Revisor:	Vakant

Da sich spontan kein 2. Revisor meldet und das Amt erst in einigen Jahren belegt werden muss, wird die Wahl auf nächstes bzw. übernächstes Jahr verschoben.

8. Antrag des ZV betr. Vergabe des Titels „Schweizer Schönheitschampion“

Die Präsidentin verliest den Antrag des Zentralvorstandes des SATC vom 11. Januar 2005:

Die Bestimmungen zur Homologierung des Titels „Schweizer Schönheits-Champion“ sind wie folgt zu ändern:

Es werden folgende Voraussetzungen verlangt:

- bestandene Ankörnung des SATC oder Gebrauchshundeprüfung mit AKZ (ohne BH 1)
- körperfähige Hüftgelenke gemäss Zucht- und Körreglement des SATC

Ursula Ryf begründet den Antrag und eröffnet anschliessend die Diskussionsrunde.

Nach kurzer Diskussion wird der Antrag einstimmig und mit Applaus genehmigt.

9. Ehrungen und Vergabe von Wanderpreisen

- Ernennung von SKG- und SATC-Veteranen (25 Jahre ununterbrochen SKG-Mitglied):

Frau Karin Habegger
Frau Doris Héritier-Baumann
Herr Jürg Schoch
Herr Armin Surber

Diese Veteranen wurden zur GV und zum anschliessenden Nachtessen eingeladen. Leider haben sich einige abgemeldet. Umso mehr freut sich der Vorstand, dass Karin Habegger, als einzig anwesende Veteranin, die SKG-Veteranen-Nadel persönlich und mit grossem Applaus in Empfang nehmen darf. Den übrigen Veteranen wird die Nadel per Post zugestellt.

Susi Ledermann wäre an dieser GV als weitere Veteranin ernannt worden. Leider ist sie im Januar dieses Jahres verstorben.

- Ehrung für die Werbung der meisten Neumitglieder

Antonio Serino

Mit der Werbung von 4 Neumitgliedern hat Antonio diese Ehrung auch dieses Jahr mehr als verdient.

Antonio wird ein Jahr lang vom Mitgliederbeitrag des SATC befreit. Da er aber Mitglieder der ZKK ist, wird ihm der Mitgliederbeitrag ohnehin erlassen. Die Versammlung gratuliert ihm mit viel Applaus.

- Vergabe des Wanderpreises „Obedience“

Die schöne Walliserkanne wurde 2003 von Marlise Neff gestiftet und geht an Ursula Minder mit Alixa vom Happyparadise, welche im Jahre 2004 in der Klasse „Beginners“ 271.0 Punkte erzielte. Sie hat sich als Einzige auf den Aufruf im Internet und in der Zeitschrift HUNDE gemeldet. Da sie nicht anwesend ist, wird ihr der Wanderpreis per Post zugestellt. Die Versammlung gratuliert Ursula Minder herzlich und mit grossem Applaus.

- Definitive Vergabe des Wanderpreises „IPO 3 der Siegerklasse“

Dieser Wanderpreis ist bereits fünf Mal gelaufen und geht gemäss Reglement an denjenigen, welcher den Preis mehrmals gewonnen- oder aber die höchste Punktzahl erreicht hat. Ursula Ryf freut sich diesen Preis Daniel Kläy übergeben zu dürfen. Er durfte die Baselbieterkanne bereits zweimal mit Kimon vom Haus Schirmer (SM5R 1999 und SM5R 2000) mit nach Hause nehmen. Die Versammlung würdigt diese Leistung mit viel Applaus.

Die Präsidentin gibt bekannt, dass ein weiterer Wanderpreis für die „IPO 3 Siegerklasse“ fehlt. Bereits letztes Jahr konnte deshalb dem Gruppensieger kein Preis vergeben werden...

10. Ausstellungswesen

- SATC-Zuchtsiegerschau 2005

Die SATC-Zuchtsiegerschau findet dieses Jahr am 12. Juni in Frauenfeld, auf dem Platz des Schäferhundclubs, statt. Natürlich hofft die Präsidentin auf zahlreiche Anmeldungen. Als Richter konnte Heinz Müller gewonnen werden.

- übrige Ausstellungen

Ursula Ryf verweist auf die erste Seite im Jahresprogramm. Sie erläutert die einzelnen Veranstaltungen und weist darauf hin, dass die „CAC-Terrierschau“ vom Pfingstmontag nicht stattfinden- und in dieser Form auch nicht mehr durchgeführt wird. Der Tod von Xander Hehl, welcher dieses Jahr ein dreifaches Jubiläum hätte feiern dürfen, bewegte den Vorstand des Terrierclubs zu diesem Schritt. Der Wille besteht jedoch, eine neue Terrierschau in einer anderen Form auf die Beine zu stellen.

Zusätzlich findet am 3. September für diverse Terrierrassen die „CAC Kaiserstuhl“ statt. Federführender Club ist der Foxterrier Club. Richter:in: Silvia Radnitzer, Österreich.

Ausstellungen im 2005:

21./22. Mai	IHA St. Gallen
12. Juni	CAC-Zuchtsiegerschau Frauenfeld
25./26. Juni	CAC Bulle
03. September	CAC Kaiserstuhl
22./23. Oktober	IHA Lausanne

11. Sporthundewesen

Die Präsidentin erwähnt, dass dieses Jahr kein Mehrkampf stattfindet. Im Vergleich zum vorletzten Jahr, an dem 21 Hunde teilgenommen hatten, sank die Anzahl gemeldeter Hunde im letzten Jahr auf nur gerade 9!

Der Vorstand überlegt sich nun eventuell einen anderen Modus einzuführen oder einen Mehrkampf anzubieten, welcher keine OG-Mitgliedschaft voraussetzt.

- SATC-Herbstprüfung

Die Herbstprüfung findet dieses Jahr am 3. Dezember statt und wird von der OG Bern durchgeführt.

- SM 5R 2005

Dieser Grossanlass findet am 15./16. Oktober in Frauenfeld statt und wird vom SATC zusammen mit dem KV Frauenfeld organisiert. Die Präsidentin hofft natürlich sehr auf die Unterstützung aller Mitgliedern; sei dies in Form eines Inserates, eines Tombolapreises oder in einer anderen Art und Weise.

12. Tätigkeitsprogramm 2005

Brigitta Reichlin verweist nochmals im Speziellen auf folgende Daten:

3. April	1. Ankörung in Urdorf, OG Zürich
5. Juni	Trainingstag für Wesensprüfung in der OG Basel

Ursula Ryf informiert, dass unser neuer Wesensrichter Max Ernst sich spontan zur Verfügung gestellt hat, den Trainingstag für die Wesensprüfung zu leiten. Sie bedankt sich nochmals bei ihm, sich dieser Aufgabe zu stellen und ist überzeugt, dass dieser Tag unter seiner Leitung ein Erfolg wird. Ausserdem möchte sie den OG's nahe legen, ihre Mitglieder auf diese gute Möglichkeit aufmerksam zu machen und wenn möglich die Übungsleiter zu motivieren, an diesem Training teilzunehmen.

13. Verschiedenes

Ursula Ryf:

Möchte wieder einmal auf die Homepage des SATC im Internet hinweisen (www.airedaletterier-club.ch): Interessierte Züchter können für CHF 30.00/Jahr einen Link von der Homepage des SATC auf ihre eigene Homepage verlangen. Ausserdem können auch die Trimmalons ihre Adresse gegen eine Gebühr von CHF 40.00/Jahr in der Trimmliste eintragen lassen.

Erwähnenswert: Züchter, welche einen Hund zurücknehmen müssen oder beispielsweise für einen älteren Airedale ein neues Zuhause suchen, dürfen dies gerne dem Internetbetreuer Ernst Lupart zur Bekanntmachung auf unserer Homepage melden. Einzige Bedingung: Es müssen Hunde aus einer Schweizer Zucht sein.

Die Präsidentin verliest einen Brief von unserem Ehrenmitglied Dori Zahnd, in welchem sie fragt, ob eventuell ein Video von einer Ankörung und/oder einer nichtbestandenem Wesensprüfung vorhanden sei. Es könnte auch ein Film über eine Kampftriebprobe und Formwert sein. Ursula Ryf ruft nun alle Anwesenden auf nachzuschauen, ob eventuell Material vorhanden ist und dieses Dori Zahnd oder ihr zu senden. Dass das Material bezahlt wird und sich Dori riesig freuen würde, versteht sich von selbst.

Ursula Ryf möchte sich an dieser Stelle einmal ganz herzlich bei Corina Ehrat für ihre Unterstützung am Airedaletag bzw. für die vielen Ideen und die Arbeit im Kinderzelt bedanken. Corina hat ihre Hilfe, ihr Wissen und auch das Material stets kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Einnahmen gingen dagegen immer vollumfänglich zu Gunsten des Airedaletterier-Clubs.

Die Versammlung anerkennt diese Leistung mit einem grossen Applaus und stimmt dem Vorschlag der Präsidentin zu, ihr den Mitgliederbeitrag für diese Jahr zu erlassen.

Corina Ehrat:

Hat noch 6 „Interwändli“ aus Aluminium für CHF 150.00 pro Stück zu vergeben. Interessenten können sich bei ihr melden.

Marieli Sempach:

Fragt, ob der Beginn der GV nicht wieder auf 14:00 Uhr angesetzt werden könnte.

Ursula Ryf erklärt, dass es sich bei der neuen Zeit um einen Versuch handle. Nach einer direkten Frage in die Runde stellt sich heraus, dass praktisch alle Anwesenden den späteren Beginn bevorzugen.

Paul Oggenfuss:

Fragt nach dem Budget der SM 5R und möchte wissen, ob ein allfälliger Gewinn verteilt werde bzw. ob eine Vereinbarung mit dem KV Frauenfeld getroffen worden sei.

Ursula Ryf erwähnt nochmals, dass natürlich ein Budget bestehe, es aber nicht Gegenstand der jetzigen GV sei dies zu genehmigen. Die Bewilligung des Budgets ist Sache des Organisationskomitees der SM 5R und dieses Budget wurde bereits durch dieses abgesegnet.

Das Abkommen mit dem KV Frauenfeld sieht vor, dass ein allfälliger Gewinn hälftig geteilt- und ein Verlust durch uns getragen würde.

Doris Riedel:

Fragt, wieso an der Ankörung im Frühling keine Kampftriebprobe angeboten wird.

Brigitta Reichlin meint, dass diese im Herbst stattfinden wird. Es wurde fraglos vom Frühling gesprochen; diese Variante ist aber nie definitiv bestätigt worden.

Esther Uggowitzer:

Möchte noch auf die Interne Prüfung der OG Zürich am 2. April hinweisen. Anmeldetalons können bei ihr bezogen werden.

Ursula Ryf:

Bedankt sich ganz herzlich bei Ersilia Graber für ihre hervorragenden Übersetzungsarbeiten. Da sie nicht anwesend ist, übergibt die Präsidentin den Blumenstrauss der OG Bern mit der Bitte, diesen Ersilia mit grösstem Dank zu übergeben. Die Versammlung würdigt ihre Arbeit ebenfalls mit einem kräftigen Applaus.

Hanspeter Lutz:

Dankt dem gesamten Vorstand und auch der ZKK ganz herzlich für die das ganze Jahr hindurch geleistete Arbeit.

Die Versammlung unterstreicht diesen Dank mit einem grossen Applaus.

Hanspeter Lutz erwähnt weiter, dass sich Frieda Graf nun im Pflegeheim befindet und sich über einen allfälligen Besuch oder einen Telefonanruf sicher freuen würde.

Ursula Ryf ergänzt, dass sie letztes Jahr von Friedas Schwiegertochter die Austrittsmeldung für Frieda Graf erhalten habe. Aufgrund der jahrelangen Treue von Frieda hat der ZV jedoch entschieden, sie weiterhin als Mitglied zu behalten; sozusagen als Freimitglied. Dies sei der Club ihr ganz einfach schuldig. Diese Geste anerkennen alle Anwesenden mit einem Applaus.

Es werden keine Einsprachen bzw. Reklamationen gegen die Durchführung der 49. GV angebracht.

Die Präsidentin dankt allen Anwesenden für die Teilnahme an der GV. Ein grosses Dankeschön spricht sie auch denjenigen Mitgliedern aus, welche sich in irgendeiner Weise für den Club eingesetzt haben; sei dies in einer OG oder aber im Hauptverein. Ausserdem möchte sie sich auch bei den Kolleginnen und Kollegen der ZKK für die stets hervorragend geleistete Arbeit bedanken.

Die Präsidentin schliesst die GV und lädt alle ganz herzlich zum anschliessenden Apéro ein. Ansonsten wünscht sie eine gute Heimfahrt und freut sich auf ein Wiedersehen in der nächsten Zeit... Es muss ja nicht erst an der nächsten GV sein...

Schluss der 49. Generalversammlung: 17:40 Uhr

Für das Protokoll

gez. Janine Suter